

# DOMICIL NEWS

DOMICIL BAUT BRÜCKEN BEIM WOHNEN

1/2018



**SICHERHEIT**



Liebe Leserin, lieber Leser

Wohnungsvermittlung und Wohnraumsicherung sind in unserer Arbeit untrennbar miteinander verknüpft: Wohnungen vermitteln wir erfolgreich, weil wir solidarisch für die Mietverträge haften und den Wohnraumanbietenden das Wichtigste garantieren können: Sicherheit. So führt unser Team Wohnraumsicherung die Mieterinnen und Mieter kompetent und umsichtig ins Wohnen ein und steht ihnen, aber auch

den Wohnraumanbietenden, bei Schwierigkeiten jederzeit zur Seite. Domicil kann damit die Verantwortung, solidarisch zu haften, zuverlässig übernehmen.

Wir zählen jedes Jahr die Anzahl der durch uns vermittelten Wohnungen. Doch diese Zahl bildet die Arbeit, die dahintersteht, nicht ab. Sie sagt nichts aus über die sorgfältige Auswahl und Prüfung der Wohnungssuchenden, das tägliche Durchforsten der Wohnungsangebote, die vielen ausgefüllten Anmeldeformulare, die zahlreichen Absagen, die Verzweiflung der Menschen, unsere Ermutigung – bis es endlich klappt. Die Zahl zeigt aber, wie viele Male wir Erfolg hatten, wie oft Menschen ein gutes neues Zuhause finden.

Nicht zählbar sind hingegen die Erfolge der Wohnraumsicherung. Wir können zwar unsere Einsätze zählen, die Arbeitsstunden, die wir vor Ort bei unseren Mieterinnen und Mietern, in Besprechungen, bei Abklärungen am

Telefon leisten – rund 4500 Stunden waren es im Jahr 2017. Die Sicherheit jedoch, die wir den Wohnraumanbietenden geben, weil sie uns jederzeit involvieren können, ist nicht bezifferbar. Auch die Bedeutung unseres Wohntrainings – der Einführung ins Wohnen, in vertragliche Belange, der Umgang mit Geräten, soziale Themen – ist quantitativ nicht zu erfassen. Die Wohnintegration gibt unseren Mieterinnen und Mietern Sicherheit. Wenn diese sich daheim sicher fühlen, können sie ihr Leben in die Hand nehmen.

Wir sind derart vom Mehrwert der Wohnraumsicherung überzeugt, dass wir unseren Einsatz auch für Mietverhältnisse anbieten, für die wir nicht solidarisch haften (siehe unten). Die Investition in Wohnkompetenz ist eine Investition ins gute Zusammenleben. Es ist von unzählbarem Wert.

*Nadine Felix, Geschäftsführerin*

## Wenn Briefe nichts bewirken: Domicil!

Verwaltungen kennen die Situation nur zu gut: Bei Zahlungsausständen oder Nachbarschaftskonflikten mahnen oder informieren sie die Mieterinnen und Mieter schriftlich. Aber diese Korrespondenz läuft sehr oft ins Leere. Um bei den Mieterinnen und Mietern persönlich zu intervenieren, ist die Zeit meist viel zu knapp, und es fehlen die Erfahrungen und Instrumente dazu.

Hier kann die Wohnraumsicherung von Domicil wirkungsvoll unterstützen: mit Beratung und sorgfältig geplanten Interventionen, basierend auf ausgewiesenen Kompetenzen und langjähriger Erfahrung. Diese Dienstleistung können auch Wohnraumanbietende in Anspruch nehmen, die kein Mietverhältnis mit Domicil haben.

Das vierköpfige Team um Claudia Biagini kümmert sich darum, dass die rund 1000 bestehenden Mietverhältnisse von Domicil reibungslos und gut verlaufen. Die Spezialistinnen und Spezialisten aus den Fachgebieten Sozialarbeit, Recht, Mediation und interkultureller Kommunikation setzen ihr Know-how täglich intensiv ein, um Lösungen zu finden.

### BERATUNG

Fehlt Ihnen eine Information, zum Beispiel zu einer Beratungsstelle? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne (für Wohnraumanbietende, die mit Domicil zusammenarbeiten, ist die Beratung kostenlos).

### INTERVENTIONEN

Bei finanziellen Schwierigkeiten und Nachbarschaftskonflikten zahlt sich der frühe Einbezug von Expertinnen und Experten aus. Domicil offeriert und plant jede Intervention individuell und bedarfsgerecht.

### WOHNRAUMSICHERUNG IST EINE INVESTITION INS GUTE ZUSAMMENLEBEN

Für weitere Informationen oder ein detailliertes Angebot wenden Sie sich bitte an Claudia Biagini, Bereichsleiterin Wohnraumsicherung, Telefon 044 245 90 25 oder [info@domicilwohnen.ch](mailto:info@domicilwohnen.ch).

# EIN SICHERES ZUHAUSE

Text: Jeanette Konzett, Bilder: Ursula Markus

**Finanzielle Engpässe und gesundheitliche Probleme erschweren die Suche nach einer bezahlbaren Wohnung auf dem offenen Wohnungsmarkt massiv. Dank der Unterstützung von Domicil konnten der Kostümschneider und sein Partner wieder Fuss fassen.**



Nach sechs Jahren meldet der Eigentümer von Stefan Wallners\* und Reto Schmid's\* Wohnung Eigenbedarf an, was die beiden dazu zwingt, nach einem neuen Daheim zu suchen. Doch gesundheitliche und grosse finanzielle Einschränkungen machen ihre Wohnungssuche schwierig bis unmöglich.

Schliesslich fragen Stefan Wallner und Reto Schmid Domicil um Unterstützung an. Nach eingehender Prüfung der Anmeldung entscheidet sich Domicil, aktiv zu werden. Die gute Referenz des letzten Vermieters hat die Chance des Paares bei den Wohnungsbewerbungen erhöht, und fürs Erste kann Domicil eine Wohnung mit befristeter Mietvertragsdauer finden.

Aufgrund der sehr guten Zusammenarbeit mit den beiden Mietern und einem

«Das Wissen, dass es eine Bleibe auf Zeit ist, kann sehr belastend sein.»

reibungslosen Mietverhältnis setzt Domicil die Suche nach einer Nachfolgewohnung fort – und diesmal mit mehr Erfolg: Seit Mitte März 2018 haben Stefan Wallner und Reto Schmid einen unbefristeten Mietvertrag für eine Wohnung in Zürich, mit Solidarhaftung der Stiftung Domicil.

Ruth Dinner, Fachmitarbeiterin Wohnraumsicherung, trifft die beiden Herren eine Woche nach dem Umzug zum Einführungsbesuch in ihrer Wohnung. Während eineinhalb Stunden wird gemeinsam nochmals das Übergabeprotokoll geprüft und noch offene Mängel aufgenommen. Ruth Dinner erklärt die Bedienung der Geräte und zeigt, wie korrekt gelüftet wird, um Schimmel zu verhindern. Zudem wird ausführlich besprochen, wie eine gute Nachbarschaft aufgebaut werden kann und wie die Zusammenarbeit mit Domicil funktioniert.

Stefan Wallner und Reto Schmid sind sehr dankbar, denn es ist ihnen bewusst, dass sie die neue Wohnung ohne die

Unterstützung und den Rückhalt von Domicil nicht bekommen hätten.

Domicil übernimmt bei Mietverhältnissen die Solidarhaftung und tritt in manchen Fällen auch als Hauptmieterin auf. In jedem Fall ist die gute Wohnintegration der Mieterinnen und Mieter zentral. Denn nur so kann ein angenehmes Zusammenleben funktionieren und ein langfristiges Mietverhältnis gewährleistet werden.

Domicil hat das Paar vom Beginn der Wohnungssuche an begleitet. Auch bei der Wohnungsabgabe war Domicil dabei sowie bei der Übergabe der neuen Wohnung. «Die Zusammenarbeit zwischen unseren Klienten und Domicil muss zuverlässig, offen und verbindlich sein. So kann Domicil hinter den Mietverhältnissen stehen und die Interessen aller Beteiligten vertreten», so Ruth Dinner.

Mit dem neuen Zuhause haben Stefan Wallner und Reto Schmid einen weiteren Meilenstein geschafft und ihren Optimismus behalten. Ihr grösster Wunsch ist es, in der neuen Wohnung bleiben zu können.

\*Namen aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes geändert



Der Hauseigentümergebiet Zürich unterstützt wenn immer möglich Organisationen, die sich dafür einsetzen, dass wirtschaftlich und sozial benachteiligte Menschen bei der Vermietung von günstigen Wohnungen besonders berücksichtigt werden. Diese Unterstützungsleistung kommt dank der zuverlässigen und professionellen Zusammenarbeit mit der Stiftung Domicil bestens zum Einsatz.

«Als Bewirtschafter von Mietliegenschaften schätzen wir die Zusammenarbeit mit der Stiftung Domicil. Sie gibt uns und den Eigentümern der von uns verwalteten Liegenschaften die Sicherheit, dass alles reibungslos läuft.»

Domicil überprüft vor dem Mietverhältnis die finanzielle sowie persönliche Situation der neuen Mieterinnen und Mieter und stellt durch die Vermittlung von Wohnkompetenz ein reibungsloses Mietverhältnis sicher. Domicil übernimmt vom ersten Moment an ihre Ver-

antwortung als Solidarhafterin, indem sie ab der Vertragsunterzeichnung bis hin zur Wohnungsabgabe die Mieterinnen und Mieter begleitet und bei Bedarf interveniert.



Hauseigentümergebiet Zürich  
(HEV Zürich)

Sandra Heinemann, lic. iur. HSG  
Leiterin Verwaltung/Bewirtschaftung

# 1000 DANK

Text: Jeanette Conzett, Bilder: Ursula Markus



Wir überraschen Herrn Tesfaghabir und seine Frau Agdubay mit einem Kurzbesuch am Morgen vor der Arbeit. Zusammen mit der jungen Familie konnte die Stiftung Domicil das 1000. Mietverhältnis starten, für welches Domicil die Solidarhaftung übernommen hat. Ein

guter Start, denn dank der Allgemeinen Baugenossenschaft Zürich (ABZ) haben die Eltern die Chance bekommen, für sich und ihr Neugeborenes ein Zuhause aufzubauen und sich geborgen und sicher zu fühlen. In den letzten Jahren konnten sie sich im Berufsleben etablie-

ren, und nun ist das Paar überglücklich, dass sich mit dem eigenen Daheim endlich auch seine Wohnsituation zum Positiven gewendet hat. Vor allem jetzt, da sie Eltern geworden sind.

«47 laufende Mietverhältnisse mit der Stiftung Domicil sind ein Zeichen für die gute und langjährige Zusammenarbeit», sagt Faust Lehni, Bereichsleiter Mitglieder und Wohnen der ABZ. «Diese Kooperation ist für uns eine Bereicherung. Es ist uns wichtig, die Familien auf diesem Weg direkt unterstützen zu können, und wir sind mit der Begleitung durch Domicil sehr zufrieden.»

**Wir danken allen Wohnraumb anbietenden für die grosse Unterstützung. Und wir freuen uns auch künftig über Ihre Angebote, damit wir noch vielen Familien helfen können, ein Zuhause zu finden.**

In Zusammenarbeit mit:



## WIR SUCHEN IN DER STADT ZÜRICH im folgenden Preissegment:

- 1 und 2 Zimmer (1 Person)
- 2 Zimmer für 2 Personen
- 3 Zimmer für 2 Personen
- 3 Zimmer für 3 Personen
- 3 Zimmer für 4 Personen
- 4 Zimmer für 4 Personen
- 4 Zimmer für 5 Personen
- 5 Zimmer für 6 Personen

Bruttomietzins  
bis CHF 1100.-  
bis CHF 1400.-  
bis CHF 1400.-  
bis CHF 1600.-  
bis CHF 1800.-  
bis CHF 1800.-  
bis CHF 2000.-  
bis CHF 2200.- usw.

Die Mietzinslimiten in den anderen Gemeinden des Kantons Zürich sind normalerweise tiefer.

**Dank eines Wohnungsangebots an Domicil vor der Inserierung reduzieren Sie Ihren Aufwand und können unter sorgfältig geprüften Bewerbungen auswählen.**

**Wohnungsvermittlung  
Tel. 044 245 90 25  
ww@domicilwohnen.ch**

## SPENDENKONTO

IBAN CH81 0900 0000 8730 9442 7  
Postcheckkonto 87-309442-7

Stiftung Domicil | Kanzleistrasse 80  
8004 Zürich | Telefon 044 245 90 25  
info@domicilwohnen.ch  
domicilwohnen.ch